

RoboCup 2022

Erst Enttäuschung – dann Jubel: Von der Deutschen Meisterschaft zur Europameisterschaft

Mit großer Freude und Spannung durften in diesem Jahr zwei Robotik-Teams des AEG an der Deutschen RoboCup Meisterschaft teilnehmen. Zwei Jahre lang fand diese auf Grund der Corona-Pandemie nicht statt. In einer schulinternen Ausscheidung hatten sich die beiden Teams ALT_F4 (Timon B., Till S., Alexander und Christian S., Q1) in der Kategorie Maze und Die 3 Muskeltiere (Leonard C, Lars K., und Paul R. Klasse 8a) durchsetzen können. Beide Teams haben auch während der Corona-Pandemie fleißig weitergearbeitet und sich nicht entmutigen lassen. Sie haben jeweils einen Roboter gebaut und programmiert, der in der Lage ist, autonom durch ein Labyrinth zu fahren und dort Opfer (Symbolisiert durch Farben, Wärmepads oder Buchstaben) aufzuspüren. Dabei müssen auf dem Weg zahlreiche Hindernisse überwunden werden.



Am Donnerstag, 21. 4. ging es dann gemeinsam mit den Teams vom CJD Königswinter und vom HBG Troisdorf mit dem Zug nach Kassel. Sofort begannen die Teams dort mit der Arbeit: die Roboter mussten an die Bedingungen vor Ort angepasst werden. Von Freitag morgen bis Sonntag Mittag fanden immer wieder Wertungsläufe statt. In den Pausen arbeiteten die Schüler immer wieder an Verbesserungen oder nutzten die Zeit zum Austausch mit den anderen Teams aus ganz Deutschland: Wie haben andere Teams die auftretenden Probleme gelöst? Welcher Antrieb ist am besten geeignet? Welche Sensoren in welcher Kombination geben die zuverlässigsten Auskünfte über die



Strecke.....Manche Läufe gelangen hervorragend, aber oft mussten wieder Anpassungen vorgenommen werden. Alt-F4 hatte ein Problem mit dem Antrieb: bei den ersten beiden Läufen drehten sich auf dem Untergrund die Ketten ab, so dass der Lauf abgebrochen werden musste (Eine Reparatur während des Laufes ist nicht erlaubt). Unermüdlich und voller Ehrgeiz arbeiteten die Teams an Verbesserungen. Das Team die drei Muskeltiere konnten sich so bis Freitag Abend auf Platz 3 vorkämpfen, Das Team Alt-F4 auf Platz 8. Leider lief es am Sonntag nicht

so gut. Im letzten Lauf konnte der Roboter nicht alle Opfer finden. Bei der großartigen Konkurrenz aus ganz Deutschland, die zum Teil auch mit sehr viel besserem Material angereist waren, belegte das Team vom AEG am Ende Platz 4. Eine ausgesprochen hervorragende Leistung. Die Trauer der Schüler war trotzdem zunächst groß, denn bei den erreichten 895 Punkten



fehlten lediglich 15 Punkte, um einen Qualifikationsplatz für die Europameisterschaft in Portugal zu erlangen. Team Alt_F4 belegte Platz 9.



Einige Tage später kam dann die Nachricht, dass das Team doch noch die Qualifikation für die Europameisterschaft in Guimaraes / Portugal geschafft hatte. Nun laufen die Vorbereitung für diesen Wettbewerb und alle sind voll Spannung, dort auch Teams aus ganz Europa zu treffen und neue Ideen sammeln zu können für die nächste Saison. Beide Teams sind voller Elan, im nächsten Jahr wieder anzutreten. Viele Ideen haben sie schon, wie sie ihre Roboter verbessern können. Dazu brauchen Sie allerdings auch einige neue Bauteile (Sensoren, Motoren, ...), für die Sponsoren nötig sind.